Marienthal siegte in einem wahren Spitzenspiel!

Am vergangenen Freitag musste die Mannschaft des ASK Marienthal zu einem schweren Auswärtsspiel nach Kirchschlag in der Buckeligen Welt. Die Gastgeber waren stark in die Saison gestartet und hatten ihre beiden Auswärtsspiele gewonnen.

Von Beginn an hielt die Partie, was sie vor dem Anpfiff versprach! Beide Mannschaften schlugen sofort ein sehr hohes Tempo an und suchten den Weg nach vorne. Rasch zeigte sich,

dass die Marienthaler spielerisch leichte Vorteile hatten, die Kirchschlager hingegen über eine sehr kampfstarke Truppe verfügen und vor allem bei Standardsituationen sehr gefährlich sind. In der 4. Minute konterten die Gäste nach einem Eckball nahezu perfekt, der Abschluss von Mittelfeldmann Marcel Pavlovic ging aber über den Kirchschlager Kasten. Wenig später versuchte sich Mittelfeldregisseur Reinhard Schlossinger mit einem Distanzschluss, aber der Kirchschlager Schlussmann hatte keine Probleme. Die hatte Marienthal-Keeper Martin Schlossinger nach einem stark geschossenen Freistoß in der 17. Minute, er konnte den Ball erst im Nachfassen bändigen. In der 19. Minute mißlang dem besten Spieler am Platz, Reinhard Schlossinger, eine Rückgabe katastrophal, ein Kirchschlager Stürmer lief allein auf das Marienthaler Tor zu, aber er fand in Torhüter Martin Schlossinger seinen Meister - die wohl beste Torchance für die Kirchschlager im ganz Spiel war vertan! Das Spiel wogte weiter hin und her, bei den Marienthalern klappte der letzte Pass nicht, die Kirchschlager konnten sich aus dem Spiel heraus nicht entscheidend durchsetzen, waren aber bei den Standards immer gefährlich. In der 44. Minute gab es einen Freistoß aus halblinker Position, den Pavlovic gekonnt zur Mitte brachte und der aufgerückte Innenverteidiger Moritz Schwarz mit der Fußspitze hauchdünn neben das Tor spitzelte. Nach 45 spannenden Minuten pfiff der ausgezeichnete Schiedsrichter (mit sehr guten Assistenten an seiner Seite) zur Pause, die Zuschauer hatten ein höchst attraktives 0 : 0 gesehen.

Nach dem Seitenwechsel legten beide Teams wieder los wie die Feuerwehr - ein wirklich sehenswerter Schlagabtausch! In der 53. Minute wurde der für den verletzten Außenverteidiger Daniel Frimmel eingewechselte Raphael Straka gefoult. Den fälligen Freistoß trat Reinhard Schlossinger perfekt vor das gegnerische Tor, Innenverteidiger Patryk Bercik stieg am höchsten und verlängerte den Ball über den Kirchschlager Torhüter hinweg zum 1 : 0 für Marienthal ins Netz. Die Kirchschlager intensivierten ihre Angriffsbemühungen, aber die Rosenegger-Truppe verteidigte sich geschickt und fehlerfrei. In der Offensive boten sich nun einige Räume, aber auch die Kirchschlager Defensive leistete sich ebenfalls keine Blöße. Immer wieder blieben Jovo Peric und Co. beim entscheidenden Haken hängen, vor allem Reinhard Schlossinger leitete gute Marienthaler Szenen ein, aber vorerst fiel kein weiterer Treffer. In der 67. Minute übersah die Marienthaler Defensive bei einem Freistoß einen Kirchschlager Spieler, aber sein Kopfball verfehlte den Kasten von Martin Schlossinger deutlich. Beinahe im Gegenzug setzte der gewohnt coole Außenverteidiger Stefan Rastoka Mitspieler Pavlovic ein, der seine Gegenspieler auf der linken Angriffsseite aussteigen ließ und einen nahezu perfekten Stanglpass zur Mitte spielte, doch ein Kirchschlager rettete in höchster Not vor dem freistehenden Peric. In der 73. Minute verfehlte ein Schuß aus spitzem Winkel das Marienthaler Tor nur um Zentimeter. Die Gastgeber warfen nun alle Kräfte nach vorne. Das hätte sich in der 80. Minute beinahe gerächt! Nach einer tollen Kombination über Peric und Reinhard Schlossinger kam der Ball zu Straka, der anstatt selbst den Abschluss aus sehr aussichtsreicher Position zu suchen, nochmals querlegen wollte, doch sein Passversuch wurde abgefangen und die Chance auf die endgültige Entscheidung war dahin. Noch mussten die Marienthaler zittern, aber die starke Defensive ließ nichts mehr anbrennen. In der 93. Minute konnte man nach einem Eckball klären, der Ball kam zum eingewechselten Stürmer Goran Aleksic, der schneller am Ball war als der aus seinem Tor herausstürmende Kirchschlager Torhüter, die Übersicht bewahrte und den mitsprintenden Pavlovic sah. Der auffällige Pavlovic lief alleine auf das leere Tor zu und hatte keine Probleme, den Ball in den Maschen zu versenken - 2 : 0 für Marienthal! Kurz darauf ertönte der Schlusspfiff. Die mitgereisten

Marienthaler Zuschauer bedachten die sehr starke Kirchschlager Truppe mit einem aufmunternden Abtrittsapplaus für eine ausgezeichnete Gebietsliga-Partie und feierten danach ihre siegreiche Elf.

Allen eingesetzten Spielern muss man für diese Leistung gratulieren, denn man sah ein echtes Spitzenspiel. Die Mannschaft von Trainer Manfred Rosenegger siegte nicht unverdient, aber die Partie hätte auch anders ausgehen können. Jedenfalls bestanden die Marienthaler ihre erste echte Bewährungsprobe mit Bravour! Nun liegt man nach 3 Runden punkte- und torgleich mit den Kirchschlagern auf dem 4. Tabellenplatz. Nächste Woche muss man wieder auswärts antreten, und zwar am Freitag gegen den Aufsteiger Casino Baden.

Aktiv
HAUS BEISTEINER

Hoval
USC Kirchschlag